

Liebe Leser:innen

Unsere Gewässer sind voller faszinierender Überraschungen! Sie beherbergen sogar eine heimische Schildkrötenart. Lange Zeit galt sie als ausgestorben. Doch heute können wir sie in der Schweiz wieder live beobachten. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen die Europäische Sumpfschildkröte vor und berichten, wie es zu ihrer Rückkehr kam.

Einer der Hauptgründe ist die Wiederherstellung intakter Feuchtgebiete. Denn die Europäische Sumpfschildkröte benötigt eine sehr spezielle Kombination an Lebensräumen: Sie lebt in vegetationsreichen Teichen und in Altarmen von Flüssen, benötigt aber zur Eiablage auch trockene, sandige Flächen. Eine Kombination, wie wir sie häufig in natürlichen Flussauen finden. Leider stehen diese stark unter Druck. Laut BAFU sind seit 1850 über 90 Prozent der Auen verschwunden.

Neben der Europäischen Sumpfschildkröte finden in den Rest-Auen über 80 Prozent der heimischen Tiere und Pflanzen einen Lebensraum. Auch Aqua Viva engagiert sich für deren Erhalt und Wiederherstellung. Beispielsweise im Rahmen der zahlreichen Hochwasserschutzprojekte, die aktuell viele Kantone aufgleisen. Denn Auen bieten nicht nur Lebensraum, sie halten auch grosse Wassermengen zurück und schützen so Strassen und Gebäude vor Hochwasserschäden.

Wo wir uns 2023 für einen nachhaltigen Hochwasserschutz und die Revitalisierung beeinträchtigter Auen engagiert haben, erfahren Sie in unserem Jahresbericht. Dort berichten wir auch, wie wir in Bächen und Flüssen den Weg für Wanderfische frei machen und in Gemeinden die Natur wieder ins direkte Lebensumfeld der Menschen bringen. Nicht fehlen darf unser politisches Engagement. Denn was am Gewässer vor Ort noch möglich ist, wird auf politischer Ebene immer schwieriger.

Im Kontext der Energiewende finden die Themen Biodiversität und Naturschutz kaum Eingang in die politischen Debatten. Hier reicht die Spannweite von fehlendem Bewusstsein der verantwortlichen Akteure bis hin zur Beschönigung von Fakten wie wissenschaftliche Studien und ein aktueller Bericht der *REPUBLIK* vom 6. Mai 2024 zeigen. Aqua Viva gibt den Schweizer Gewässern und den darin lebenden Arten eine Stimme. Wir machen auf bereits erfolgte Beeinträchtigungen aufmerksam und kämpfen für den Erhalt der letzten intakten Gewässerlebensräume.

Mit der Zeitschrift *aqua viva* halten wir Sie über unser Engagement und den Zustand der Schweizer Gewässer auf dem Laufenden. Danke, dass Sie uns dafür Gehör schenken und uns als Abonent:innen auch 2024 die Treue halten.



Tobias Herbst
Redaktionsleiter Zeitschrift *aqua viva*

